

# SVXLINK User Dokumentation

## OE5XOL Breitenstein

QRG: 438.575 MHz -7,6 CTCSS **123Hz** (neuer CTCSS ab 13.5.2013)

### Echolink QSO am OE5XOL aufbauen:

Das Relais zuerst mit CTCSS 123Hz/2 Sek., 1750Hz/1 Sek. oder DTMF \* auftasten, erst danach können folgende weitere Befehle eingegeben bzw. zu sprechen begonnen werden. Ist das Relais einmal länger als 10 Sekunden abgefallen, immer wieder zuerst wie oben auftasten.

Wenn noch kein Modul gestartet wurde, bzw. das Modul Echolink nicht läuft, gelten folgende Befehle:

DTMF \* Relaiskennung und Zeit abfragen

DTMF 0 Hilfemenü -> weitere Hilfe über die vorhandenen Module

DTMF 1 startet Parrot Modul (Echoserver)

DTMF 2 startet Echolink (weitere Befehle siehe unten)

DTMF 3 VoiceMail (eigene Beschreibung)

DTMF 5<Bundesland> Flugwetteransage (z.B. 55 Flughafen Hörsching)

Echolink Node Nummer wählen (mind. 4 Stellen) -> Echolinkmodul startet automatisch  
Bei Kurzwahlen ist ein ‚D‘ vorzuwählen (z.B. D100) -> Echolinkmodul startet automatisch

### Befehle im Echolink Modul:

- \* - Status Zeitansage
- 0 - Play the help message
- 1 - List all connected stations
- 2 - Play local EchoLink node id
- 4 - Reconnect to the last disconnected station

Trennen mit DTMF # wurde abgeschaltet, daher das Echolink Modul ins Timeout (60 Sekunden) laufen lassen, wenn es nicht schon die Gegenstation getrennt hat).

### Besondere Kurzwahlen:

D9, D99, D999            Echolink OE-CONF Server (Rundspruch)  
D1, 9999                Echo Testserver

Wir bitten um Verständnis das Echolink QSO's während der Rundspruchzeiten (Sonntags von 9:00 - 10:30) nicht möglich sind (auch wenn der Rundspruch ausfallen sollte).

### Sprachmailbox-Modul OE5XOL Breitenstein: (DTMF 3)

Dieses Modul beinhaltet ein einfaches Sprachmailboxsystem welches von den lokalen Teilnehmern genutzt werden kann. Es ist im Moment noch nicht möglich, Sprachnachrichten zu den Nutzern anderer Echolink-Knoten zu senden. Um dieses Sprachmailboxsystem nutzen zu können, müssen Sie eine eindeutige Nutzernummer und ein Passwort haben.

Wenn das Modul aktiviert wurde (DTMF 3) dann werden sie aufgefordert Ihre Nutzernummer und ein Passwort einzugeben. Die Nutzernummer ist immer 3 Ziffern lang, das Passwort zwischen einem und sieben Ziffern.  
Geben Sie Ihre Nutzernummer und Ihr Passwort hintereinander ein, z.B. 123456 wenn Ihre Nutzernummer 123 und Ihr Passwort 456 ist.

Danach befinden Sie sich in einem Kontextmenü, das Sie durch das System führen wird.

Um eine Sprachnachricht aufzunehmen nutzen Sie das Kommando 2 .

Das System fragt Sie jetzt nach dem Empfänger der Nachricht. Sie können beides miteinander verbinden, indem Sie das Kommando und die Nutzernummer hintereinander eingeben. Zum Beispiel: Wenn eine Nachricht für den Nutzer 123 aufgezeichnet werden soll, geben Sie bitte die Folge 2123 ein.

Jetzt müssen sie einen Betreff angeben (max. 10 Sek.) und PTT loslassen, danach kann eine Message von max. 120 Sek. aufgesprochen werden.

Es ist für den Sysop möglich für jeden Nutzer eine eMail-Adresse zuzuweisen. In diesem Fall erhält der Nutzer eine eMail, falls eine neue Sprachnachricht für ihn hinterlegt ist.

Es ist nicht möglich bzw. notwendig das Voicemail mit # zu beenden, es wird nach 30 Sek. Inaktivität automatisch beendet.

Userliste (Stand 13.1.2011):

OE5PON 001  
OE5ERN 002  
OE5KPN 003  
OE5BWN 296  
OE3MZC 303  
OE5HDN 006  
OE5OHO 007

Neue User können per Mail an [OE5ERN@arrl.net](mailto:OE5ERN@arrl.net) oder [OE5PON@aon.at](mailto:OE5PON@aon.at) unter Angabe einer User ID (3 Stellig) und eines Passwortes (1-7 Stellen) und einer e-Mailadresse jederzeit aufgenommen werden.

Andreas OE5PON